



# Elternrat und Elternausschuss



DRK Hamburg  
Kinder- und Jugendhilfe gGmbH

GBS Grundschule mit Vorschulklasse, Bovestraße 10-12, 22041 Hamburg, [www.schule-bovestrasse-hamburg.de](http://www.schule-bovestrasse-hamburg.de)

## Aufgaben des Elternrates der Schule Bovestraße

### 1. Was macht unser Elternrat?

Der Elternrat kümmert sich um Themen die im Fokus der ganzen Schule stehen. Er diskutiert Inhalte die keine einzelnen Klassen oder Kinder betreffen und arbeitet mit der Schulleitung, den Lehrkräften, sowie der GBS Leitung und den Bezugsbetreuern des Ganztages zusammen.

Dabei spielt er eine wichtige Rolle bei der Schulentwicklung.

Der Elternrat setzt sich die Schwerpunkte selbst.

Der Elternrat soll die Eltern bzw. die Klassenelternvertretungen über aktuelle Schulthemen informieren.

Er hat ein Stimmrecht in der Schulkonferenz und kann an Lehrerkonferenzen teilnehmen.

Der Elternrat soll zu allen Entscheidungen „von grundsätzlicher Bedeutung“, die in der Schulkonferenz getroffen werden, gehört werden.

Der Elternrat fungiert auch als Elternausschuss für den Ganzttag, da dieser an unserer Schule nicht extra gewählt wird.

### 2. Wie wird gewählt?

Die Wahl findet spätestens sechs Wochen nach Schuljahresbeginn statt.

Dazu lädt der Elternrat alle Eltern zu einer Elternvollversammlung ein.

Wahl- und stimmberechtigt sind nur die Klassenelternvertreter.

Zur Wahl können sich alle Mütter, Väter oder Sorgeberechtigte stellen, deren Kinder die Schule Bovestraße besuchen.

Die Zahl der Elternratsmitglieder ist abhängig von der Größe der Schule.

In unserer Schule sind es neun Hauptmitglieder und zwei Ersatzmitglieder.

Die Hauptmitglieder werden für drei Jahre gewählt und die Ersatzmitglieder für ein Jahr.

Eine Wiederwahl ist zulässig.

Der Elternrat wählt die Vertreter für den Kreiselternrat (KER) und den Bezirkseleternausschuss (BEA) sowie die Mitglieder für die Schulkonferenz und den Ganztagsausschuss.

### **3. Elternratssitzungen**

Der Elternrat/Elternausschuss trifft sich einmal monatlich und lädt die Schulleitung sowie die GBS Leitung dazu ein.

Die Sitzung ist schulöffentlich.

Alle Eltern bzw. Sorgeberechtigten sind zu diesen Sitzungen herzlich willkommen. Wir würden uns wünschen, dass mindestens ein Elternvertreter jeder Klasse daran teilnimmt.

Es wird ein Protokoll geführt, welches nach der Sitzung veröffentlicht wird.

Das Protokoll wird an die Klassenelternvertreter per E-Mail verschickt mit der Bitte um die Weiterleitung an alle Eltern.

#### **Elternratssitzung – Leitfaden**

Um die Elternratssitzungen (ER-Sitzungen) produktiv, effektiv und informativ gestalten zu können, verständigen sich alle Teilnehmer auf den folgenden Leitfaden:

**1.** Jede ER-Sitzung wird von einem Moderator/einer Moderatorin aus dem Kreis des ER geleitet.

Diese(r) führt durch die Agenda, achtet auf die inhaltliche Struktur, die Einhaltung der Meetingregeln sowie der vereinbarten Zeit pro Thema (Timekeeper).

**2.** Die Rolle des Moderators/der Moderatorin wird jeweils abwechselnd pro Sitzung von einem ER-Mitglied besetzt. Dies wird am Anfang der Sitzung bestimmt und bekannt gegeben.

**3.** Vor Beginn der Sitzung gibt jede(r) Vortragende den benötigten Zeitrahmen an. In der Sitzung werden die Vortragenden von dem Moderator/ der Moderatorin mittels Zeichen (bspw. erhobene Hand oder Karte) an die Einhaltung erinnert.

**4.** Jede(r) Vortragende darf über sein/ihr Thema ohne Zwischenfragen berichten. Zeit für Rückfragen und Diskussionen besteht jeweils am Ende des Beitrages.

**5.** Am Anfang der ER-Sitzung werden die Themen für den letzten Agendapunkt „Verschiedenes“ zusammengetragen und für alle sichtbar auf Flipchart oder Pinnwand vermerkt. Auf diese Weise geht kein Thema verloren und es entsteht eine Übersicht über die benötigte Zeit für diesen letzten Agendapunkt.

Wir verstehen diesen Leitfaden als Empfehlung für einen respektvollen und konstruktiven Umgang miteinander und unser aller Zeit und freuen uns auf die kommenden Sitzungen!